

Raffhose KIM

Nähanleitung

Für Nähanfänger, möglichst einfach gehalten. Fortgeschrittene können natürlich

ihre eigenen Techniken anwenden, wie z.B. Gürtelschlaufen...



Fotos

Beschreibung



Die Schnittteile
entsprechend der
Schnittteilliste
zuschneiden.



Taschenteile rechts auf rechts auf die vorderen Hosenbeine legen und den Eingriff steppen. Nahtzugabe schmaler schneiden. Taschenbeutelteil nach innen klappen, bügeln und den Eingriff schmalkantig absteppen.



2. Taschenteil rechts auf rechts auf das andere stecken und an der Rundung aufeinandersteppen. Die Taschenbeutel mit Steppstich auf der Nahtzugabe der Hose fixieren.



Auf die unteren Hosenteile gemäß der Anzeichnungen Gummiband mit schmalem Zickzack aufnähen. Die Enden mit einer kleinen Zickzackraupe zusätzlich befestigen.



Untere Hosenteile
rechts auf rechts an die
Vorderhosen steppen,
Nahtzugabe in die
Hosenteile klappen und
schmalkantig absteppen.



Rückwärtige Sattelteile
rechts auf rechts an die
rückwärtigen Hosenteile
steppen, dabei die
Markierungen auf dem
Schnitt beachten.
Nahtgaben in die
Sattelteile klappen und
schmalkantig absteppen.



Seiten und untere
Kanten der Potachen
nach innen klappen
und ca. 1 cm vom
Rand feststeppen.

Oberkante der Taschen
doppelt einschlagen
und feststeppen.



Taschen gemäß Schnitt auf die Hosenteile steppen und mit einer kleinen Zickzackraupe die Ecken zusätzlich sichern.



Falls Rüschen am unteren rückwärtigen Hosenteil gewünscht werden, diese jetzt einnähen, dann die unteren Hosenteile wie bei den vorderen Hosenteilen ansetzen.

Seitennähte schließen und knappkantig absteppen.



Die unteren Kanten können mit Rüschen versehen oder mit Schrägband eingefasst werden.

Den Schrägbandstreifen mit der guten Seite schmal auf die Innenseite der Hose steppen. Dabei den Streifen leicht dehnen.

Den Streifen nach unten bügeln.



Auf der Oberseite den Streifen nach innen einschlagen und schmalkantig aufsteppen.



So sieht der Beinabschluss dann fertig aus.



Innere Beinnähte schließen, die Nahtzugabe in die vorderen Hosenteile Klappen und mit einer kurzen Naht unten als kleines Dreieck feststeppen.



Für schmale Kinder kann die Hose auch nur mit einem Gummizug gearbeitet werden.

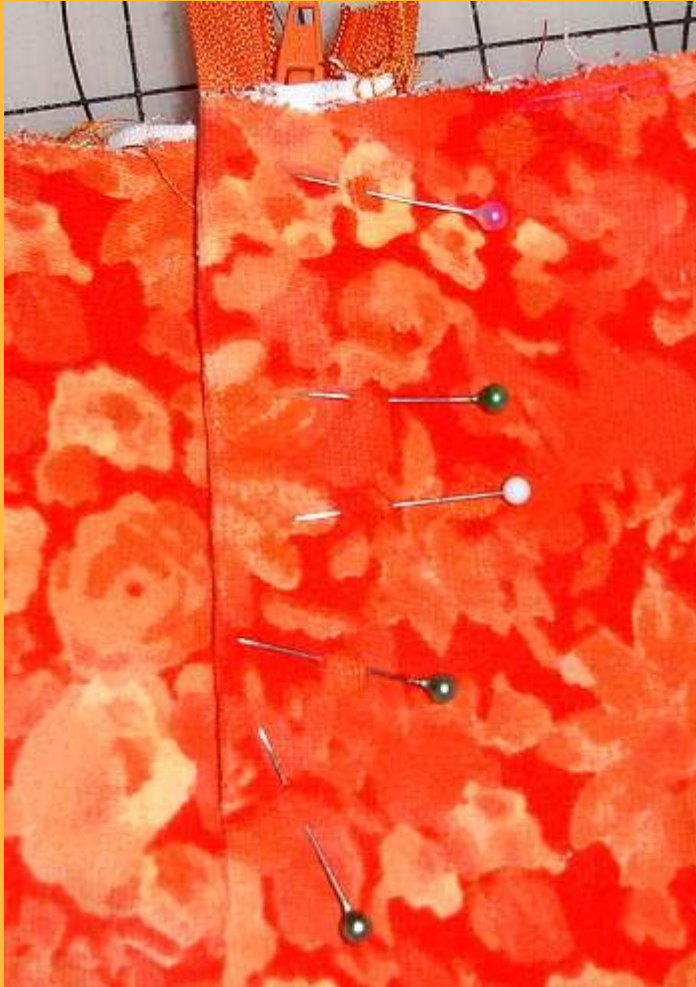
Hier zeige ich eine Art des Einnähens eines Hosenreißverschlusses, eine andere, vielleicht noch einfachere Methode hat Jeanette HIER beschrieben. Am besten ihr probiert selber, welche euch besser gefällt.

Schrittnaht von der Marierung unterhalb des Reißverschlußschlitzes bis zur hinteren Taille in einem Zug schließen.

Ein 8 cm breites Stoffstück in der Länge des Reißverschlusses zuschneiden, einmal längst falten und die offenen Kanten versäubern. Den Reißverschluss so aufsteppen, dass der Knick des Untertrittes sich auf der rechten Seite befindet. Siehe blaue Steplinie.



Die linke Seite der Schlitzöffnung umbügeln. Dabei nicht genau die Mitte nehmen, sondern ca. 3 mm links neben der Mittellinie den Knick bügeln. Dort den Reißverschluss samt Untertritt festnähen. Die markierte blaue Linie zeigt die vordere Mitte und die Stepplinie.



Rechten Schlitzbeleg nach innen klappen, bügeln und die linke Reißverschlußseite unterstecken. Den Schlitz von außen steppen und gleich weiter die Schrittnaht absteppen.



Das Ende des Schlitzes mit einer kleinen Zickzackraupe sichern, hier habe ich ein Kreuz genäht.



Den 9 cm breiten Bundstreifen mit der guten Seite auf die Innenseite der Hose steppen, an dem Hosenschlitz sollte an jeder Seite die Nahtzugabe überstehen.



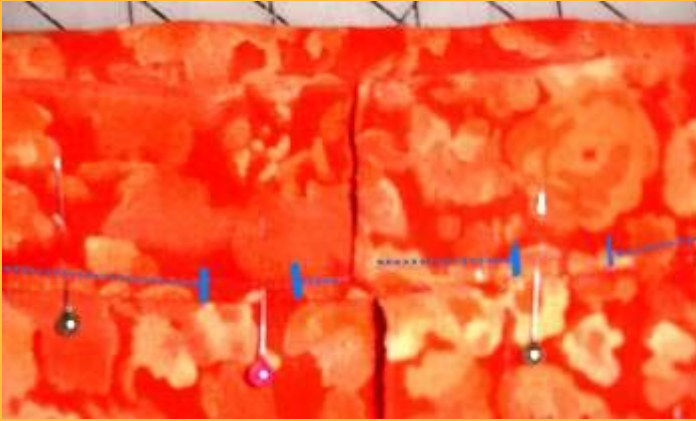
Den Bundstreifen hochbügeln, längst mittig falten, wieder bügeln und Vlieselinereste zur Verstärkung des Knopfes auf die Enden bügeln.



Bundstreifen an den Schmalseiten aufeinander steppen, Ecken abschrägen.



Am Bundstreifen die Nahtzugabe nach innen falten, feststecken



Die Unterkante schmalkantig aufsteppen, dabei an den markierten Stellen Öffnungen für das Gummiband lassen.



Mittig längst absteppen, Gummibänder einziehen und festnähen, dann die Öffnungen schließen.



FERTIG !

